

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit / Anlass und Zweck der Verarbeitung

- Gewerbe-, Handwerks-, Ladenschluss, Presse- u. Bestattungsrecht

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Beurteilung, Erteilung, Bearbeitung und zum Widerruf gewerbe-rechtlicher Erlaubnisse. Die betrifft auch die Durchführung von Betriebsuntersagungs- und Ordnungswidrigkeitenverfahren bzw. handwerksrechtliche Ordnungswidrigkeiten. Vorrangig werden hierbei die Zuverlässigkeit des Antragstellers bzw. der Antragstellerin beurteilt und geprüft ob öffentlich-rechtliche Vorschriften, die aktuelle sicherheitsrechtliche Gefährdungslage oder die grundsätzliche Genehmigungsfähigkeit der Erlaubniserteilung entgegenstehen.

Die hier beschriebenen Informationspflichten gelten ferner:

- für das Bewachungsgewerbe;
- der Genehmigung für Versteigerer und Pfandleiher;
- zur Ausstellung von Reisegewerbekarten;
- für das Glücksspiel und der Spielhallenverwaltung.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landkreis Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktobendorf,
E-Mail-Adresse: poststelle@lra-oal.bayern.de, Telefon: 08342 911-0.

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktobendorf,
E-Mail-Adresse: datenschutzbeauftragter@lra-oal.bayern.de

4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Artikel 6 Abs. 1 Buchst. c und e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG);

- Gesetz zur Ordnung des Handwerks (Handwerksordnung - HwO);
- Gewerbeordnung (GewO),
- Verordnung zur Durchführung der Gewerbeordnung (GewV);
- § 2 Zuständigkeitsverordnung zur Handwerksordnung (HwOZustV);
- §§ 36 ff. Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG);
- Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung (Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz - SchwarzArbG);
- § 89 Nr. 1 Zuständigkeitsverordnung.
- Für das Bewachungsgewerbe: § 34 a Gewerbeordnung (GewO); § 9 Verordnung über das Bewachungsgewerbe (Bewachungsverordnung - BewachV);
- Für Versteigerer und Pfandleiher: §§ 34 und 34 b Gewerbeordnung (GewO), Verordnung über den Geschäftsbetrieb der gewerblichen Pfandleiher (Pfandleiherverordnung - PfandlV), Verordnung über gewerbsmäßige Versteigerungen (Versteigererverordnung - VerstV), Anlage zur Verordnung über den Erlass des Kostenverzeichnisses zum Kostengesetz (Kostenverzeichnis - KVz);
- Bei Erteilung oder Änderung einer Reisegewerbekarte: §§ 11, 55 und 57 Gewerbeordnung (GewO);
- Im Bereich Glücksspiel und Spielhallen: § 33i Gewerbeordnung (GewO), § 24 Abs. 1 des Staatsvertrages zum Glücksspielwesen in Deutschland (Glücksspielstaatsvertrag – GlüStV), Art. 9 und 10 des Gesetzes zur Ausführung des Staatsvertrages zum Glücksspielwesen in Deutschland (AGGlüStV).

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Das Landratsamt Ostallgäu verarbeitet für die hier genannten Zwecke neben den Angaben zum Gewerbe folgende personenbezogenen Daten:

- Personenstammdaten (Name, Vorname, Geburtsname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Anschrift, Kontaktdaten);

zudem:

- Bewachungsgewerbe: Vorstrafen, anhängige Straf- und Bußgeldverfahren, Abfrage beim Landesamt für Verfassungsschutz sowie beim bayerischen Landeskriminalamt, Einholung erweiterte Auskunft aus dem Bundeszentralregister, Nachweis Sachkundeprüfung bzw. Unterrichtung, anhängige Insolvenzverfahren, Abgabe der eidesstattlichen Versicherung, steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung, Angaben zur Haftpflichtversicherung vom Antragsteller der Bewachungserlaubnis und von angestellten Wachpersonen;
- bei Pfandleihern und Versteigerern, zur Bearbeitung einer Reisegewerbekarte und im Bereich der Spielhallenverwaltung ergänzend die vorhandenen Vorstrafen und anhängige Straf- und Bußgeldverfahren.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Die Daten werden im Landratsamt Ostallgäu innerhalb der Fachabteilung „Sicherheit und Ordnung“ verarbeitet. Wir übermitteln Daten an externe Stellen wie die jeweils zuständige Gemeinde- oder Stadtverwaltung (Wohnsitz und Betriebsitz), an die Handwerkskammer und die Industrie- und Handelskammer, an zuständige Registergerichte und an die Berufsgenossenschaft.

Im Bereich der Bewachungsgewerbeverwaltung geben wir die Daten an das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (Bewachungsregister) weiter.

Für das Glücksspiel und der Spielhallenverwaltung erhält die zuständige Polizeiinspektion die Daten zu Überwachungszwecken.

Im Falle von Ordnungswidrigkeitenverfahren, Strafverfahren aber auch Klageverfahren werden personenbezogene Daten an die dafür zuständigen Stellen übermittelt.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

In Zusammenhang mit der hier genannten Verarbeitungstätigkeit erfolgt keine Weitergabe oder Übermittlung von personenbezogenen Daten an Drittländer.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Aufbewahrungsfrist der Daten beträgt je nach Vorgang 10 Jahre nach Erlöschen der Erlaubnis, der Abmeldung des Betriebes, der Abmeldung von Einzelpersonen oder nach Abschluss der Bearbeitung.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir als Verantwortlicher, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: 089 212672-0, Telefax: 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).

10. Widerrufsrecht - soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

11. Quelle und Herkunft der Daten; Informationen gemäß Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die hierzu erforderlichen Daten werden im Regelfall direkt bei der betroffenen Person erhoben.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir setzen in diesem Zusammenhang keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO ein und verarbeiten Daten nicht mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte automatisiert zu bewerten.

13. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Verpflichtung zur Angabe personenbezogener Daten ergibt sich aus den genannten gesetzlichen und rechtlichen Bestimmungen.